

## Medieninformation

Naturpark Lüneburger Heide

**Anschrift:** Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.  
Schloßplatz 6  
21423 Winsen (Luhe)

**Name:**

**Telefon:** 04171 693-139

**Fax:** 04171 693-99139

**E-Mail:** naturfilmfest@naturpark-  
lueneburger-heide.de

**Internet:** [www.films4future.de](http://www.films4future.de)

**Datum:** 26.04.2023

## 2. Naturfilmfest Lüneburger Heide begeistert 1000 Menschen - Rekord

Regisseur Volker Schlöndorff, Staatssekretärin Anka Dobslaw und viele weitere Gäste setzen starkes Zeichen für Naturschutz und nachhaltiges Handeln

In der Naturparkregion wurde am Montag das zweite Naturfilmfest unter dem Titel „Films for future“ beendet. Das Filmfestteam aus Kulturverein Schneverdingen e.V., vier Kinos der Region und dem Naturpark Lüneburger Heide feiert die gelungene Neuauflage und zieht eine positive Bilanz: Rund 550 Gäste in den regulären Vorstellungen und rund 450 Kinder bei den Schulvorstellungen sind fast doppelt so viele Besucher im Vergleich zum ersten Filmfest 2021.

Der Auftakt hat ganz im Sinne des Mottos „Films for Future“ mit dem von Schirmfrau Dr. Monika Griefahn moderierten Podium den Blick auf Natur und Nachhaltigkeit gelegt: Anka Dobslaw, Staatssekretärin des Niedersächsischen Umweltministeriums, Ulrich Stock, Vorstandssprecher der Volksbank Lüneburger Heide und Sophie Bethune, Kreissprecherin der Grünen Lüneburg sprachen darüber, wie die Transformation zu naturverträglichem Handeln gelingen kann und was sie motiviert, die vielen Herausforderungen anzugehen.

Bei der Eröffnungsfeier im stimmungsvollen Filmmuseum Bendestorf konnten die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter aus der lokalen Politik und Gesellschaft zudem den zugeschalteten Oscar-Preisträger Volker Schlöndorff und seine Gedanken zum Filmprojekt „Der Waldmacher“ kennen lernen. Das Gespräch wurde ebenfalls live in die Kinos Lichtspiel Schneverdingen und SCALA Lüneburg gestreamt. Der Eröffnungs-Film „Der Waldmacher“ brachte das Anliegen des Filmfestes auf den Punkt:

Umweltherausforderungen kann durch Engagement und schlaue, lokal angepasste Methoden begegnet werden – am Ende profitieren Mensch und Natur.

Das Filmfest-Programm war mit 20 verschiedenen Filmen sehr vielfältig, von beeindruckenden Naturfilmen wie „Die Eiche“ bis hin zu philosophischeren Science-Fiction Stücken wie „Everything will change“. Jeder Film wurde mit einem Gespräch begleitet, das



### Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes:

Vorsitzender Olaf Muus, Samtgemeinde Hanstedt  
stellv. Vorsitzender Oliver Schulze, Landkreis Heidekreis  
stellv. Vorsitzende Inga Masemann, Landkreis Lüneburg

**Steuer Nr.** Finanzamt Winsen (Luhe): 50/270/04229

### Bankverbindungen:

Sparkasse Harburg-Buxtehude  
IBAN DE26 2075 0000 0060 1003 36 | BIC NOLADE21HAM

Volksbank Lüneburger Heide eG  
IBAN DE23 2406 0300 2802 2823 00 | BIC GENODEF1NBU

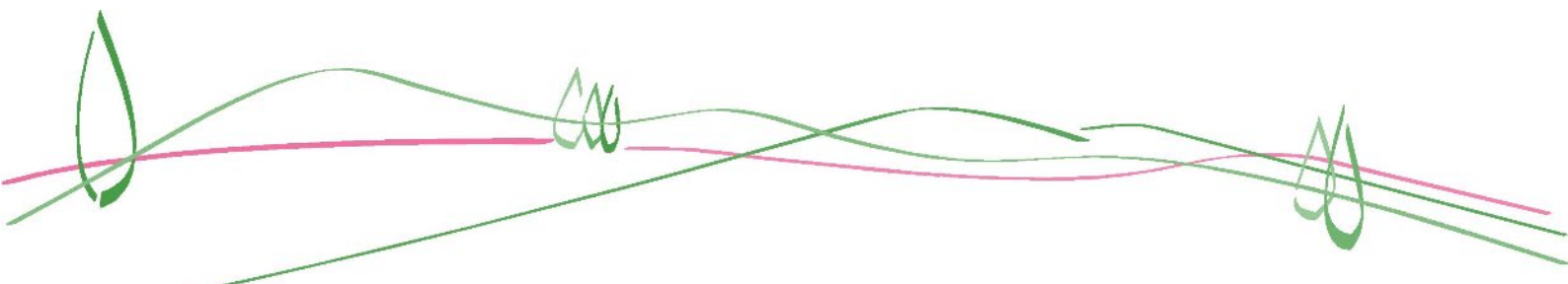
Publikum konnte mit Filmemachern, aber auch Wissenschaftlern oder Praktikern ins Gespräch kommen.

Olaf Muus, Vorsitzender des Naturpark Lüneburger Heide e.V. und Samtgemeindebürgermeister in Hanstedt freute sich zum Abschluss über den trotz des tollen Wetters guten Zuspruch und betonte, dass das gemeinsame Erleben der Filme den entscheidenden Unterschied zu herkömmlicher Information zu Natur- und Umweltfragen mache. Gerade auch die Gespräche im Anschluss machten das Filmfest aus Sicht des ganzen Teams so wertvoll. Entsprechend haben alle Beteiligten zusammen mit der Schirmfrau Dr. Monika Griefahn direkt beim Abschluss eine Neuauflage in zwei Jahren vereinbart. Die Schirmfrau war voll des Lobes: „Es war ein gelungenes Gemeinschaftswerk über die Landkreisgrenzen hinweg! Mein Dank für diesen erfolgreichen Einsatz geht besonders an die vielen ehrenamtlich Beteiligten, die die Vorführungen möglich gemacht haben: An die Menschen beim Lichtspiel Schneverdingen, beim Filmmuseum Bendestorf sowie auch dem SCALA Lüneburg und dem Movieplexx Buchholz“. Ohne die Finanzierung durch insgesamt 12 geldgebende Institutionen wäre das Naturfilmfest ebenfalls nicht möglich gewesen, so Griefahn weiter. Fördergebende beim diesjährigen „Films for Future“ waren die drei Landkreise Harburg, Lüneburg und Heidekreis, außerdem die jeweiligen Kreissparkassen, die Volksbank Lüneburger Heide, die Heinz-Sielmann-Stiftung, die Irene und Friedrich Vorwerk Stiftung, die Adalbert Zajadacz Stiftung, der BUND Schneverdingen und die sogenannte Landesförderung der Naturparke aus dem Nds. Umweltministerium. Für die Teilnahme am Filmfest wurde das Filmmuseum Bendestorf zusätzlich mit dem Kultursommerpreis des Landkreis Harburg ausgezeichnet.

## Fotos

**Auswahl von der Eröffnungs-Gala unter**  
**<https://daten.itk-harburg.de/public/download-shares/TjT4q3SNJn1GXKNIF8zxW7XO6EUIHGbk>**

z.B.:





Das Podium der Gala plus Organisator Robin Marwege und stellv. Landrätin Christa Beyer.  
V.l.n.r.: Sophie Bethune, Dr. Monika Griefahn, Anka Dobslaw, Christa Beyer, Robin Marwege,  
Ulrich Stock. © Volksbank Lüneburger Heide



Logo des Naturfilmfestes Lüneburger Heide © Naturpark Lüneburger Heide

